

Junger Biker flüchtet vor Polizei: Jetzt drohen Haft und hohe Strafen!

Ein 20-jähriger Motorradfahrer floh vor der Polizei und musste sich wegen Urkundenfälschung und Straßenverkehrsgefährdung verantworten.



Offenbach, Deutschland - Ein 20-jähriger Motorradfahrer steht im Fokus rechtlicher Konsequenzen, nachdem er am Donnerstag versuchte, sich einer Polizeikontrolle zu entziehen. Zusammen mit drei anderen Bikern führte der junge Mann in Offenbach riskante Fahrmanöver durch, indem sie ihre Maschinen wiederholt beschleunigten und dabei unangemessenen Lärm erzeugten. Die Polizei von „TRuP“ (Tuner, Raser und Poser) dokumentierte das Verhalten mit einem modernen Zivilfahrzeug, das speziell für Geschwindigkeits- und Abstandsverstöße ausgestattet ist.

Bei der Kontrolle stellte sich heraus, dass das verwendete Kennzeichen auf ein anderes Motorrad ausgegeben war. Der

Fahrer, der erst vor fünf Tagen die Kawasaki erworben haben wollte, hatte sie noch nicht zugelassen. Infolgedessen wurde das Fahrzeug sichergestellt und abgeschleppt, und der Führerschein des 20-jährigen wurde beschlagnahmt. Zudem musste er für eine erkennungsdienstliche Behandlung zur Polizeiwache. Ihm droht nun ein Strafverfahren wegen Straßenverkehrsgefährdung, Widerstands gegen Vollstreckungsbeamte sowie Urkundenfälschung.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ursache	Fahren ohne Zulassung, Straßenverkehrsgefährdung, Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte, Urkundenfälschung
Ort	Offenbach, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net